



Rainer Hinderer MdL
Mitglied des Landtages von Baden-Württemberg

PRESSEMITTEILUNG

11.12.2019

20 Millionen für die Sicherung von Beschäftigung ist Grün-Schwarz zu teuer. Das Land muss sich am Wandel der Arbeitswelt beteiligen!

Rainer Hinderer: „Es ist für mich nicht nachvollziehbar, warum Grün-Schwarz unserem Antrag für einen Weiterbildungsfonds nicht zugestimmt hat. Mit 20 Millionen Euro für einen Weiterbildungsfonds hätte man aktiv die Transformation der Arbeitswelt gestalten können.“

Am ersten Tag der 2. Lesung des Doppelhaushalts 2020/2021 haben die Koalitionsfraktionen von Grünen und CDU direkt gezeigt, dass sie an einem zukunftsorientierten Haushalt kein Interesse haben. Die SPD-Fraktion hat 20 Millionen Euro für einen Weiterbildungsfonds beantragt, der insbesondere kleine und mittlere Unternehmen unterstützen würde. „Die Politik darf nicht immer nur davon sprechen, dass sich der Arbeitsmarkt durch die Digitalisierung verändert. Sie muss endlich auch mal dafür sorgen, dass alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mitgenommen werden. Grün-Schwarz hat hier sträflich eine echte Chance verpasst“, ärgert sich der Heilbronner Abgeordnete Rainer Hinderer. „Die Region ist wirtschaftlich sehr gut aufgestellt. Aber der Strukturwandel trifft die Automobilindustrie bei Audi und den Zulieferern in unserer Region besonders stark. Deshalb müssen wir dafür sorgen, dass die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in diesem Prozess nicht abgehängt werden.“

„Ein Weiterbildungsfonds, der Beschäftigung sichert, ist dringend notwendig. Digitalisierung und neue Mobilität werden bisherige Arbeitsplätze vernichten, aber neue Arbeitsplätze schaffen. Mit einem Weiterbildungsfonds kann das Land in seine Menschen investieren, auch kleine und mittlere Unternehmen unterstützen und dazu beitragen, dass Beschäftigung – auch im Raum Heilbronn – gesichert wird.“

Rainer Hinderer MdL

SPD-Abgeordnetenbüro
Wilhelmstraße 3
74072 Heilbronn
☎ 07131 8987141
✉ info@rainer-hinderer.de